

Merkblatt

Prüfgasuntersuchung

Parallel zum Gasringversuch an der ESA bietet das Dezernat I3 einen Vergleich der teilnehmereigenen Prüfgase gegen die Referenzgase des HLNUG an. Für Propan, NO und CO ist diese Untersuchung einmal pro Komponente kostenfrei, für zusätzliche Prüfungen wird eine Gebühr gemäß HVwKostO fällig. Derzeit beträgt diese Gebühr (Nr. 196213) 200 € je Prüfung.

Um einen möglichst effizienten Ablauf der Prüfgasüberprüfung zu ermöglichen, bereiten Sie bitte folgendes vor:

1. Zertifikat kopieren:

Erstellen Sie eine Kopie der Zertifikate aller zu überprüfenden Prüfgase. Diese Kopie versehen Sie bitte mit der Adresse Ihrer Messstelle (z. B. Stempel).

2. Aufkleber anbringen:

Um eine einfache Zuordnung zu gewährleisten, kleben Sie bitte die mit diesem Merkblatt erhaltenen Aufkleber auf die Zertifikatskopie und die Prüfgasflasche. Bitte kontrollieren Sie, ob die Nummern auf Prüfgasflasche und zugehöriger Zertifikatskopie identisch sind.

3. Prüfgas abgeben:

Die zu untersuchenden Prüfgasflaschen können Sie gleich nach Ihrer Ankunft im HLNUG zusammen mit der Zertifikatskopie im Raum 126/127 (1. Stock, siehe Hinweis an der Tür) abgeben.

Nicht vorbereitete Prüfgase sind von der Überprüfung ausgeschlossen.

Aus technischen Gründen können nur Prüfgase untersucht werden, deren Konzentrationen in folgenden Bereichen liegen:

Prüfgas	Konzentration in mg/m ³	Konzentration in ppm (µmol/mol)
Stickstoffoxide (NO _x , angeg. als NO)	147 bis 402	110 bis 300
Propan (C ₃ H ₈ , in synth. Luft)	50 bis 200	25 bis 102
Kohlenstoffmonoxid (CO)	50 bis 250	40 bis 200

Bitte beachten Sie, dass pro Untersuchung in der Regel ca. 50-100 l Prüfgas verbraucht werden.

Die Teilnahme an der Untersuchung der Prüfgase ist freiwillig.